

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Republik. 1918-1930
39 (1925)**

109 (11.5.1925)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-513944](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-513944)

Wollen zur Seite. Alles in allem: Das Publikum hat der Freude...

Wieder einmal versagt. Die unglücklichen Anbesitzer, die noch am Sonntag...

Säenriebe auf der Ziergarten. Uns wird geschrieben: An der Nacht...

Schlaf im Kleingarten. Aus interessanten Briefen werden wir um Aufnahme...

Ein den Feuerwehren. Die freiwillige Feuerwehr Mähring...

Ein Einmal angreifen. Am Sonntag vormittag überfuhr ein Radfahrer...

Neue Väterberatern für Beiratsrat. Die seit dem Vorjahr im Gebrauch...

Veranstalt für den Breitlauf Oldenburg. Die Nr. 43 dieses Blattes...

Ein Rottfuß gefunden. In der Gegend unserer Stadt ist ein Rottfuß...

Wetterverhältnisse und Vorkommnisse. Wetter für den 12. Mai: Wolke...

Wittelsbacher Tagesbericht.

kl. Jubiläumsgemeinschaft bei Rostock. Ein Jahr runde sich in diesen Tagen...

überaus reichhaltigen Programm enthalten. Dem ausübenden Publikum...

Die Rollen der Gabelkreuzertruppe. Aus den Briefen der Gabelkreuzertruppe...

Zer erste Wiltelsbacher-Lag. Die Wiltelsbacherlag ist eine Veranstaltung...



Das Weiden der Volkshilfeunterstützung besteht in erster Linie in einer wirtschaftlichen Selbsthilfe.

sprach nun vom Wiltelsbacherlag als Zeugniser der deutschen Volksee. Er bemängelt...

Kaufmännische Überretoren. Nach der Wahl Hindenburg zum Reichspräsidenten...

Einmal angreifen. Am Sonntag vormittag überfuhr ein Radfahrer in einem kleinen...

Unterstützen. 1. Teil. — 7.30-8 Uhr: Vortrag: Deutschlands auswärtige Politik...

Dem Geden. Aufbruchzeit wurde der Dampfer 'Jade' heute morgen...

Darel.

a. Generalsversammlung der Partei. Heute Abend 8 Uhr findet bei...

a. Wiltelsbacherlag. Folgende Preise wurden auf dem Markt notiert: Kartoffeln...

a. Weiterprüfung. Der Sohn des Schlossermeisters Müller, Neumühlentrasse...

Der Geden als 'Tierpark'. In unseren Geden können ein Schwein...

Oldenburg.

Belegte Differenzen. In den Streit getreten waren der einigten...

Die Frauen zur Oldenburgischen Landtagsversammlung. Die Ortsgruppe...

Verleumdungen. Während bisher die Veröffentlichung der Befehle...

Oldenburgischer Bundeskongress. Lieber doch gestern dem Oldenburgischen...

Tagung der Sozialreformer.

Am 8. Mai wird am Bericht. Die Gesellschaft für soziale Reformen hat gegenwärtig in Köln. Als Vertreter der Reichsregierung ist Reichsarbeitsminister Reumann erschienen. Die sehr hoch besetzte Tagung beschäftigt sich mit dem Problem der Reform der beruflichen Sozialversicherung. Einleitend führte der Präsident der Gesellschaft, Geheimrat von Köstig, aus, daß die berufliche Sozialpolitik auch in den Grenzen der Gegenwart unbedingt hochgehalten werden müsse. Ein und wieder machte sich in den Reihen der Unternehmerrichter wieder der alte Quer-ins-Daunen-Gedanke geltend. Mit dem Argument, daß die Industrie die Kosten nicht tragen könne, lasse sich die Notwendigkeit weitestgehender sozialer Fortschritt nicht ableiten. Ein Blick auf die Lage der letzten Weltkriege. Nicht für, sondern die Wohlfahrt des ganzen Volkes sei Selbstzweck.

Unter den zahlreichen Vorträgen wurden besonders die Ausführungen des Vertreters des ADGB, und des vorläufigen Reichsversicherungsamts, des Herren Paul Hübner, bemerkenswert. Hübner stellte fest, daß es die Unternehmerrichter für notwendig gehalten hätten, einen Vertreter zu dieser Tagung zu entsenden. Wenn sie sagten, daß sie keine Mittel für soziale Zwecke zugeteilt hätten, so müßte doch darauf hingewiesen werden, daß sie dem Deutschen Reich in Milliarden beträchtliche Spenden zugeteilt hätten. Die Versammlung unterließ Hübner's Ausführungen mit bestem Erfolg. — Der Reichsarbeitsminister Frauas wandte sich in seiner Ansprache gegen jeden sozialen Reformismus und führte aus, daß das Reichsversicherungsamt gegenwärtig die berufliche Sozialversicherung einseitig über die Berufstätigen vorbreite. — Dann sprach der frühere Präsident des Reichsversicherungsamts Geheimrat Dr. Kaufmann über die Reform der deutschen Sozialversicherung. Seine Ausführungen gipfelten in der Forderung eines Umbaus unter geheimer Sozialversicherung seine Einschränkung der Privatversicherungen, seine Kürzungen, aber Vereinfachung der Organisation und Verbesserung des Betriebs. Das positive Ziel sei Sozialversicherung für alle Lebensverhältnisse. Der Reform wurde sich u. a. gegen die Übergraben, die nach Möglichkeit fortzuführen oder abgelehnt werden sollten. — Das Streikrecht hielt Oberbürgermeister Suppe-Kürnbach. Er wandte sich gegen die Idee der allgemeinen sozialen Fürsorge, die das soziale Verantwortlichkeitsgefühl schwäche.

In der Ansprache nahm als Leiter des Wort-Ministerialreferats Herr von Reichsarbeitministerium, der u. a. darauf hinwies, daß die berufliche Sozialversicherung jetzt ungenügend durch 4 Millionen aufzubringen. Die soziale Versicherung sei eine Ergänzung des Volkseinkommens zur völligen Deckung der Lebensbedürfnisse für den Arbeiter. Der Reform ließ unter bestem Erfolg mit dem Bemerken, daß die Sozialversicherung auch der Standesherr der Arbeiter Regelung tragen müsse und nicht allein auf die materielle Existenz bedacht nehmen dürfe.

Wassile David Ehrenhoffer. Die staatswissenschaftliche Fakultät der Rheinischen Universität hat aus Anlaß der Eröffnung des Deut-

von Kienow bei Ernenungen von Ehrenbürgern einstimmig beschlossen. Die Kommission Ostas v. Böhmer ist bereits bekannt und erhalte für Besondere, die er sich um die wissenschaftliche Erforschung und Darstellung der Entwicklung der Technik erworben hat. Der zweite Ehrenbürger ist unter dem Namen und ebenfalls Reichsminister Dr. Eduard Dadd wegen seiner Verdienste um die wissenschaftliche Förderung wichtiger Probleme der Atomphysik, und der dritte ist Geheimrat Dr. Huber in Berlin wegen seiner Verdienste um die deutsche Wirtschaft in Zeiten ihrer größten Notdurft.

Im Streit verflochten.

In der Stadt Feudchen, ist in Raapel auf einem Indiensdampfer ein Affenmenschen angekommen. Dieses seltsame Geschöpf, das ein Alter von 20 Jahren hat, hat eine mit zehn Zentimeter langen dunklen Brust und einen sehr feinen Kopf mit völlig barbaftem Gesicht. Seine Bewegungen sind eigenartig. Er ist stumm und macht sich durch Gebärden verständlich. Der Affenmenschen stellt in Begleitung eines Indiers nach London, wo er von den Ärzten untersucht werden soll. Während der Überfahrt hätte er beinahe eine junge Dame, die mit ihm sprach, erschossen.

Ein Affenmenschen aus Indien in Europa.

Wie die Wälder berichten, ist in Raapel auf einem Indiensdampfer ein Affenmenschen angekommen. Dieses seltsame Geschöpf, das ein Alter von 20 Jahren hat, hat eine mit zehn Zentimeter langen dunklen Brust und einen sehr feinen Kopf mit völlig barbaftem Gesicht. Seine Bewegungen sind eigenartig. Er ist stumm und macht sich durch Gebärden verständlich. Der Affenmenschen stellt in Begleitung eines Indiers nach London, wo er von den Ärzten untersucht werden soll. Während der Überfahrt hätte er beinahe eine junge Dame, die mit ihm sprach, erschossen.

Der Künstler als „Freier“.

Auf Schwarzweitz, namentlich Gutshöfer, hatte es ein Schwärmer abgesehen, der seit länger als einem Jahre im ganzen Reich sein Umherziehen trieb. Ein junger Mann, der sehr sicher auftrat, führte sich als „Freier“ (Jung v. Göring) mit Auswärtspapieren auf diesen Namen ein und erzählte, daß er dem Kampfbund Oberland angehört und an den Räumungen in München im November 1923 mit der Rettung des Reiches als Heldentat teilgenommen habe. Er trug über einem ledernen Mantel ein weißes Hemd, auf dem sich die Wappen der früheren kaiserlichen Krone aus Westfalen zeigten, eine offene Bindjacke und dazu eine helle Weste mit weitem Band mit Totenkopf und Schwärmerkreuz und schwarzweitzer Krawatte. Manchmal deutete er sich damit, einfach am Oben und Unterarm zu zeigen. Dieses wurde ihm auch in der Regel gewährt. Während aber stellte er auch eine Gegenrichtung in Aussicht. Er sprach den Gutshöfern über die von der Reichsregierung des Reiches Rede für die Selbstbestimmung und die Vergütung der Werte und befestigte gleich Quartier für die Pferde und die Begleitmannschaften. In diesen Fällen fiel natürlich die Unterbringung noch reichlicher aus als sonst. Im sicher Vertrauen zu gewinnen, fügte der „Freier“ seinen Erklärungen in der Regel hinzu, daß sein Vater als Oberst im Weltkrieg schwer verwundet worden sei und jetzt

auf seinem Gehirb bei Kämpfen wolle. Sehr langsam umherzuwandeln im ganzen Reich wurde der „Freier“ sehr bald als ein „Eiffentuch“ bekannt. Er wurde entlassen als ein 30 Jahre alter, aus Kämpfen gebürtiger Stürmer Josef Schmeil, der wegen Diebstahls bereits einmal bestraft ist.

Mühtes Ende des Scheiterndigen.

Ein unglückliches Unglück beim Scheiterndigen ereignete sich in Nauendorf bei Halle. Als die Pflanzschlepper Müller aus der Sandort Pflanzschlepper nach Schöden lieferten, verlor das Geschöpf des letzteren, beim Scheitern auf sich das Geschöpf und löste sich von der Stelle. Das Geschöpf über den Tod ihres Kameraden erwidert sich im Pflanzschlepper. Der Fall liegt um so trauriger, als der Pflanzschlepper zwei Söhne im Krieg verloren und auch der Frau Pflanzschlepper nunmehr der letzte Sohn entzogen ist.

Welchliche Bürgermeister.

In England sind bei den letzten Gemeindevahlen auch Frauen zu Bürgermeistern gewählt worden. Die Wähler von ihnen ist unübersehbar. Von bekannteren Orten, die sich weiblicher Führung anvertrauen, sind zu nennen: Gainsborough, Colchester und Harlow. In Glasgow wurden zum ersten Male zwei Frauen zu Amtmännern gewählt, die auch als Polizeichef zu wirken haben. In einer kleinen Stadt bei Birmingham wurden ebenfalls eine Frau, und zwar eine Lehrerin, Bürgermeister.

Humor und Satire.

Gutes Regierungsergebnis. Man spricht von der Reichspräsidentenwahl, ergab sich in Vermutungen, wenn wohl das bessere Amt zufallen werde. — Da sagt einer: „Meine Herren, ich halte das Amt gar nicht für so schön. Man macht einfach in allen Dingen das Gegenteil von dem, was Wilhelm II. getan hat.“ (Lachen links.)

Gute Neuigkeit. Zwei Reichsminister verheirateten sich. Der eine (rechts) mit Freude an die Wohnung für das andere: „Hoff!“ — Der andere: „Wird am nächsten Tag den einen und sagt zu ihm: „Sie haben mich gestern beladen wollen. Ich fand Ihren Namen an meiner Tür, Wien Dank!“

Nichts zu machen. Konrad: „Du auch in der Stadt kommen?“ — „Wo kommst du her?“ — Konrad: „Von der Reichsregierung.“ — Konrad: „Wegen was hast du verurteilt?“ — „Wegen Feuer und Dögel.“ — Konrad: „Waar ist der Ort?“ — „Wegen was?“

Deutsche Schulweisheit. „Was ist Deutschland?“ — „Witz, Witte, Wauze, Wauze, Wauze, Wauze.“ — „Witz, Witte, Wauze, Wauze, Wauze, Wauze.“

Unter Freumbinnen. Wenn (best den Schatz eines langen Geflechts vor): „Und dann werde ich heimkommen und das höchste Glück auf Gottes Erdenbeiden herleben.“ — Witz: „So ein gemeiner Reiz! Und dabei ist er mit dir verlobt.“

Jever.

Auf Grund des Artikels 135 der Verordnungsung wird das Abhängen von Schutt, abgedecktem Grund und Bergarbeiten auf Feldern, insbesondere auch in den Künstlichen, verboten. Quaderabgrabungen werden mit Geldstrafe bis zu 30 Goldmark bestraft.

Oldenburg.

Die Ausgabe neuer Milchverbilligungs-Gutscheine erfolgt für den früheren Stadtteil Oldenburg und für den Stadtteil Osterburg am Montag, den 11. Mai 1925, im Rathaus 11, Zimmer 1, und zwar für die Stadtteile A-L, vom 9 bis 12 Uhr, M-Z nachmittags von 3 bis 5 Uhr.

Die Termine müssen unbedingt innegehalten werden. Oldenburg, den 6. Mai 1925. Stadtmagistrat, Wohlfahrtsamt.

Oldenb. Landestheater

Datum	Ab.	Raff-Preis	Vorstellung
11. Montag 7 ^{1/2} -9 ^{1/2} Uhr	12	—	XI. Symphoniekonzert
12. Dienstag 7 ^{1/2} -10 ^{1/2} Uhr	120	II	In neuer Auff. „Jan der Wunderbare“
13. Mittwoch 7 ^{1/2} -10 ^{1/2} Uhr	120	II	„Die heilige Johanna“
14. Donnerstag 7 ^{1/2} -10 ^{1/2} Uhr	Freie Plätze	II	In der neuen Inszenierung „Das Glöckchen des Gremtians“
15. Freitag 7 ^{1/2} -10 ^{1/2} Uhr	Beamt. Werh.	I	„Das Glöckchen des Gremtians“
16. Sonnabend 7 ^{1/2} -10 ^{1/2} Uhr	120	II	In der neuen Aufführung „Jan der Wunderbare“
17. Sonntag 7-11 ^{1/2} Uhr	120	I	In neuer Inszenierung u. Aufführung „Die Waffäre“

Zahnarzt Dr. Bahr's neuverbesserte Zahnpflege auf wissenschaftlicher Grundlage. Zahnpulver, Zahnpasta, Mundwasser, Nr. 23. Frei von schädlichen Stoffen, angenehm im Gebrauch. Rathaus-Drögerie E. L. Central-Drögerie Bruchhausen. Stein-Drögerie P. Horna

Decken Sie sich ein im **Total**-Ausverkauf

3550 — von —

Carl Pape

Gekaufte Ware wird bei der kleinsten Anzahlung zurückgelegt.

Gebt für die Banter Kirchenglocken !!

Nur kurze Zeit Ausnahme-Preise zur Räumung der Lager-Vorräte!

Grobkoks 1.20 Mk.
Breckkoks 1.30 Mk.
Perlkoks 0.80 Mk.

je 1 Zentner ab Werk. Fuhrlohn 10 Pf. bei Lieferung frei Haus. — Verkauf nur gegen bar bei sofortiger Abnahme.

Gaswerke Oldenburg u. Osterburg

Morgen Dienstag

Persönliches Auftreten der bekanntesten und beliebtesten Filmschauspielerin, der Liebhabin aller Theaterbesucher **Sascha Gura** in ihrem neuesten und größten Filmwerk:



DIE FRAU IN DER VERSUCHUNG

Liebestragödie in fünf spannenden Akten.

In den Hauptrollen Alfred Abel, Fritz Schulz, Olga Engel, Margarete Kupfer, Sascha Gura.

Deutsche u. Colosseum-Lichtsp.

Wir vermieten **Gasföcher**

Monatsmiete 30 Pf. Aufgabestelle: Gaswerk Oldenburg und Osterburg 3641

Licht- u. Wasserwerke **Oldenburg.**

Freie Volksbühne Oldenburg.

Donnerstag, den 14. d. M., 7^{1/2} Uhr, Nr. 1-1000; „Der Freibeuter“, Aufführung in der Ges. (Schiffstraße von 9^{1/2} bis 6 Uhr.

Dienstag, 12. d. M., abends 8^{1/2} Uhr, „Der Freibeuter“, abends über „Der Freibeuter“ in der Aula des Reform-Neubau-Theaters.

Siditische Babenalki Obeongetrahe. Schweißbäder, sowie medizinische Bäder mit Wasser für Herren: Mittwoch und Donnerstag 2-6, Freitag und Sonnabend 9-11, für Damen Freitag 2-6 Uhr.

Zu verk. **Blanzboden** (garant. reichhaltig) 1. Bund 1.30 Mark, 2. Bund 1.00 Mark, 3. Bund 0.70 Mark.

Gerrenfahrerb. b. z. verk. **Reiter-Str. 44, p. 1.**

Drei elegante **Wagen** (Wagenbau) für 15 und 30 Mark z. verk. **Reiter-Str. 7, IV (Gartenstr.)**

Selbsthergestellt, vier- oder sechsradig zu verkaufen. 3. Ballon, Mittelständer 95. 13570

Schiffbauer
Richter
Schiffschlosser und 13493
Fischer werden eingehill.

Frerichsdoek, Brake.

Sude der sofort einen selbständig arbeitenden

Stellmacher
Paul Seipel, Haverlie: u. Bogenbau Mittelböhmen, **Surge Str. 21, Tel. 1260.**

Haaransfall mit unbedingt bester Garantie für Erfolg, doch kein Haar mehr ausgeht. Auch 10 bis 15 Jahre nach wieder voll. 16000

O. Vehse, Heilau, Feing.-Gerätig.-Str.

Mittlere Maschinenfabrik (Nähe Berlin) sucht zum baldigen Eintritt:

30 gelernte Schlosser und Dreher
3 Vorzeichner (für Eisenkonstruktion und Maschinenbau)

2 Werkzeughilfen.

Zur Zeit tätige Maschinenbauer, die in der Schlosserei durchaus bewandert sind, können ebenfalls eingestellt werden. Unverheiratete Bewerber bevorzugt. Gute Entlohnung zugesichert. Umgehende Angebots mit Angabe der bildlichen Fähigkeit unter R 3560 an die Gsp. d. Blattes.

Tüchtige Maurer für Vorum gesucht.

J. Ferdinands, Bau-Gesellschaft, Büdingen i. C. 13566

Bedeutende Vorteile zu unserer Sonder-Veranstaltung

Baumwollwaren

Geschirrtuchgebild rot kariert, dauerhaft	0.34
Handtuchstoff Gerstenkorn mit roter Kante	0.40
Rohwessel silberkante gute Qualität	0.45
Handentuch 80 cm breit, haltbares Material	0.62
Bettbezugstoff waschicht, in schönen Mustern	0.78
Blaudruck gute Kleiderware	0.85
Hauskleiderstoff durchgewebte Karo	0.85
Schürzen-Biamosen 118 cm, kräftig, waschicht	1.15
Haus Tuch 130 cm, besonders starkfädig	1.60
Halbleinen 140 cm, aus bestem Material	2.20
Waschtuch 160 cm, starkfädige weiße Ware	2.20
Tischtuchgebild 130 cm, vollgebleicht, Jaquard	2.20
Bettsetin Bettbreite mit Seidenglanz	2.25
Windjackenstoff haltbare Qualität	2.50
Oberbett-inlett Bettbreite, färbischrot	2.70
Marklaendrell besonders dünn, imprägniert	4.50

Bettwäsche

Kopfkissenbezug aus starkem Rohcretonne	0.98
Kopfkissenbezug ausgebleicht, gute Ware	1.45
Bettlaken 140/225, haltbare Rohcretonne	2.95
Bettlaken 140/225, aus edlerem Halbleinen	5.40
Bettbezug 140/200, aus gutem Rohwessel	4.90
Bettbezug 130/200, schneeweißer Bettsetin	9.25
Bettdecke farbig mit Franze	4.60
Uberschlaglaken Languette mit Fältchen	7.75

Badewäsche

Badehaube farbig, aus gutem Gummi	0.45
Badewase Größe 5, aus rotem Kattun	0.45
Badetuch Größe 85, aus schwarzem Trikot	1.10
Herrn-Trikot Größe 90, aus haltbarem Trikot	1.40
Strickbadeschuhe sucht haltbare Ware	1.70
Gummibadeschuhe angenehm im Gebrauch	2.75

Die Lieferung aller bei uns gekauften Waren, auch nach auswärts, erfolgt kostenlos.

Jeden Montag u. Freitag nach Mariensiel, Sande, Varel, Rastede, Oldenburg, Zwischenahn, Zetel, Friedeburg, Neustadtgödens.
 Jeden Mittwoch, Mariensiel, Sande, Heidmühle, Wittmund, Aurich, Norden, Hoge, Dornum, Esena, Carolinensiel, Reepsholt, Schortens.
 Jeden Donnerstag Mariensiel, Sande, Dangast, Schwei, Nordenham, Rodenkirchen, Brake, Jade, Varel.



Waschstoffe

Perkal haltbare Ware, gute Dessins	0.60
Sportleinen licht-, luft- und waschicht	0.62
Waschmulline schöne Muster	0.65
Waschrepp solide Kleiderfarben	0.70
Trachtenstoffe neueste Dessins	0.95
Zephyr für Oberhemden und Blusen	0.98
Kleider Kadett waschicht, gestreift	1.25
Tussor-Büxi 110 cm, sehr haltbar	1.30
Satinette in schöner Ausmusterung	1.40
Frötlé mit hübschen Streifen	1.45
Voile-Druck 100 cm, große Auswahl	1.60
Rips-Bengaline in allen Farben	1.70
Vollvoile und Glasbatist 110 cm, Schweizer Ware	1.70
Foulardin in entzückenden Farbstellungen	2.10
Wollmulline-Druck große Auswahl	2.40
Wollmulline in allen Farben	2.60

Seidenstoffe

Waschkunstsiede schöne Streifen	1.60
Messalinseide viele Farben	2.70
Nußsangeline in Modifarben	2.80
Trikotsiede 135 cm, große Auswahl	3.75
Rohseidenstreifen letzte Neuheiten	3.75
Crepp-Marocain 100 cm, hochmodern	3.90
Damassé u. Serge gute Qualität	4.20
Foulard u. Marocain Druckneuheiten	5.50
Taffetsiede in vielen Tönen	5.90
Kollonne 100 cm, Wolle mit Seide	6.20
Crepp de chine 100 cm, großes Sortiment	6.20
Rohseidenruck die große Mode	6.50
Crepp-Épinglé aparte Neuheit	6.90
Taffet-Schotten hübsche Zusammenstellung	7.25
Kaschmirseide herrliche Qualität	8.80
Crepp-Georgette das Modewebe	9.00

Kleiderstoffe

Popeline mit Knatsseide, große Auswahl	1.10
Kleiderachotten doppeltbreit, viele Muster	1.20
Kleider-Chesvit reine Wolle, doppeltbreit	1.90
Schotten und Streifen 100 cm, in edlen Dessins	1.90
Alpaca 120 cm, haltbare Qualität	1.95
Fouletuch große Farbauswahl	2.60
Bongalstoff 140 cm, für Sportwede	2.90
Reinwollene Sportstoffe für Kleider und Blusen	2.90
Marine-Beiton 145 cm, haltbare Ware	2.90
Popeline und Serge reine Wolle, viele Farben	3.10
Wollrepp doppeltbreit, großes Sortiment	3.20
Trachtenhalbwand große Auswahl	3.60
Reinwollene Schotten 105 cm, letzte Neuheiten	4.90
Govercoat 140 cm, reine Wolle	5.20
Gabardine 130 cm, reine Wolle, viele Farben	5.20
Rips-Bengaline 150 cm, herrliche Ware	9.50

Tischwäsche

Kaffeecorvette Halbleinen mit bunter Kante	0.60
Messerviette weiß Damast, 58.58	0.60
Küchlerdecke waschicht, moderner Druck	1.60
Mitteldecke schneeweißer Damast	2.40
Kaffeedecke durchgewebt, waschicht	2.80
Jaguar-Tischtuch für 6 Personen	3.60
Tischtuch für 6 Pers. aus gutem Halbleinen	5.25
Hohlsaum-Tischtuch herrliches Damastgewebe	5.25

Frottierwäsche

Seifenlappchen 10 A	28 A	Badehandtuch 85 A	Badetoppich 1.25 A
Frottierhandtuch 1.35 A	Kinderlaken 2.80 A	Frottierlaken 5.25 A	Frottierstoff 6.90 A
Frottierlaken 7.25 A	Mantelstoff 9.00 A	Kindermantel 9.80 A	Bademantel 14.25 A

Hauswäsche

Geschirrtuch 45-45, kräftig, rot kariert	0.28
Waschhandtuch 40-60, besonders starkfädig	0.32
Gläser Tuch 55-55, rot kariert, haltbares Gewebe	0.38
Küchenhandtuch 40-100, gestreift, gut trockend	0.48
Staubhandtuch 48-100, aus gutem Gerstenkorn	0.65
Gesichtshandtuch 45/100, aus weißem Dreil	0.85

Im Erfrischungsraum aus eigener Konditorei während der Sonder-Veranstaltung
1 Kaffee-Gedeck für 0.50 Mk.
 bestehend aus 1 Tasse reinem Bohnenkaffee mit Milch u. Zucker, 2 Stück Torte mit Schlagsahne.
Täglich Mittagessen für 0.80 Mk.
 Suppe - Fleisch - Gemüse - Kartoffeln - Nachts

Larstadt

Das Haus der guten Qualitäten.

Rüstringer Hof
 Max Schrodin.
 Morgen Dienstag gemütlicher Praliskat!

Sie weisen auf die in dieser Woche stattfindenden **Berathungen der Allgemeinheit zur Bekämpfung der drei Volksleiden** (Witchollimus, Tuberkulose und Geschlechtskrankheiten) in der Gewerkschafts-Halle hin. Die Verhandlung ist von morgens 11 bis abends 8 Uhr geöffnet. Die Verhandlung beginnt um 8 Uhr. 5662 Arbeiter-Abstinenten-Bund. Der Vorstand.

Radio-Vereinigung.
 Dienstag, den 12. Mai, abends 8 Uhr, **Wohnungsvermittlung** in Seebes Oldenburg, Bierhöfen, Zelle, Friedeburg, Neustadtgödens, 2. Bericht vom **Stiftungsverein**, 3. Bericht **Antur** und **Robo** - Bewegung, 4. Bericht **für Fortgeschrittene**, 5. Bericht **über** - **Wille und Tamen** und **willkommen**. (5662) Der Vorstand.

Neu in Betrieb geleht:

Zuhrwerks- und Biehwage auf dem Pferdemarkt.

Wiesezeit . . . 7.30 bis 12.00 Uhr vormittags
 1.00 bis 5.30 Uhr nachmittags

Licht- und Wasserwerke Oldenburg.

Schnapshaus
 Montag, Dienstag, Mittwoch
Der große Erfolg!
Borine und der Zufall
 Stoff u. J. Güter

Die nächste Monatsversammlung
 findet am Dienstag, dem 12. d. M., abends 8 Uhr, bei G. Reich, Grenzstraße, statt. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten. (5665) Der Vorstand.

Giebelsburger Heim.
 Gölle meine Beschlüssen bestent empfohlen.
Dankagung.
 Für die uns beim Einleiben unserer Tisch- und Stuhl- sowie unsere herzlichsten Dank.
 Fr. Th. Voth
 noch Angehörigen.
 Gartenweg 3.

Biomediziner Verein
 Rühr- Wilhelmshaven.
 Die nächste Monatsversammlung findet am Dienstag, dem 12. d. M., abends 8 Uhr, bei G. Reich, Grenzstraße, statt. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten. (5665) Der Vorstand.

Giebelsburger Heim.
 Gölle meine Beschlüssen bestent empfohlen.
Dankagung.
 Für die uns beim Einleiben unserer Tisch- und Stuhl- sowie unsere herzlichsten Dank.
 Fr. Th. Voth
 noch Angehörigen.
 Gartenweg 3.

Geführt ein Dankgeder gefelle
 auf Schieferarbeit. (5665)

Friedrich & Schler, Müllerstr.

Erstklassige Markenräder
 sowie billige Räder unter den günstigsten Bedingungen
 Peterstr. 60.
Wih. Janssen, Teleph. 697.

Dankagung.
 Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme beim Empfang unserer lieben Großeltern, insbesondere Herrn Viktor Wenz für die trefflichen Gedanken und Befürwortungen für die neue Wege und die reichen Kranzreden legen wir innigsten Dank. Im Namen aller Angehörigen (5664) Fritz Krohn, Rühringen, Peterstraße 60.